



Wächtersbach- Neudorf

Handout für die Juroren
der Prüfungskommission
am 12. September 2024



Neudorf in Stichpunkten

- Gegründet wurde es 1365, seit 1970 ist es ein Stadtteil von Wächtersbach
- Aktuelle wohnen ca. 800 Neudorferinnen und Neudorfer hier
- ca. 18% davon haben ihre Wurzeln in einem anderen Land als Deutschland
- Der Anteil von Männer und Frauen ist in etwa gleich
- Gut ein Fünftel der Bewohner sind Kinder
- Wir legen verkehrsgünstig und sind schnell auf der Autobahn
- Carlos, Bus & Bahn bilden den ÖPNV, ein Auto ist also nicht zwingend nötig

Wegeführung:

**UNSER DORF
HAT ZUKUNFT**



Haltestationen	Ansprechpartner/in
Moderatorin für die Strecke	Claudia Müller, Simone Bienessek
1. Am Dalles	Christian Knobloch
2. Am Weinberg	Peter Lerch, Klaus Hamann
3. An der Kirche	Doris Knobloch
4. Am Dorfgemeinschaftshaus	Sabrina Lauster, Petra Henkel
5. Am Weidenhof	Claudia Müller, Lea Müller

Organisator/in:
Sebastian Knobloch
&
Simone Bienessek

1. Am Dalles

- Ankunft am Dalles
- Begrüßung durch die Gloria Singers und Ortsvorsteherin Simone Bienessek.
- Kurze Zeitreise mit Erklärungen zum Alten Rathaus von Frank Schneider
- Die Kinder aus dem Dorf schmücken den „Weihnachtsbaum“
- Eine Holzhütte steht symbolisch für den Weihnachtsmarkt und die monatlichen Öffnungen des Heimatmuseums



Das alte Rathaus

Die Fahrt geht los:



Vorbereitungen für
den Weihnachtsmarkt



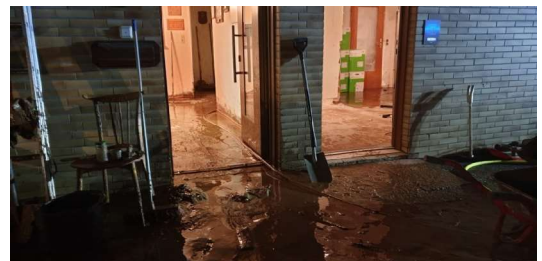
Auf der Fahrt: kurze Infos über die Lage von Neudorf

Das Börnche, ein alter, öffentlicher Brunnen, der 2024 durch Bürgereinsatz neu instandgesetzt wurde.

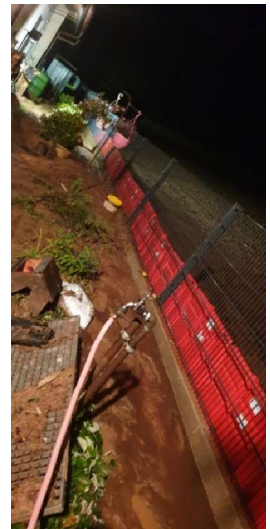
Das Denkmal, um an die Gefallenen der beiden Weltkriege zu erinnern. Jede Familie im Ort hat bei beiden Weltkriegen min. eine Person verloren.



Im weiteren Verlauf kommen wir an Stellen vorbei, an denen es im Oktober 2022 durch ein Starkregenereignis zu großen Schäden kam.



Bei diesem Ereignis zeigte sich ganz besonders die Verbundenheit und Hilfsbereitschaft Aller hier im Dorf! Jeder, der konnte, stand in Gummistiefeln und Regenjacke auf der Straße und hat Schlamm geschippt, Tee verteilt oder war im Rahmen der Feuerwehr mit Radladern und Kippern unterwegs. Zur Zeit ist eine Starkregenanalyse in Arbeit.



Während wir die Bad Sodener Straße hochfahren, kommt die Moderatorin Claudia Müller auf den Schützenverein und das Kinderfest zu sprechen.



In Richtung Weinberg kann man schon einen schönen Blick Richtung Kinzighausen (Gestüt) und die komplette Aue mit Bracht und Kinzig werfen.

2. Am Weinberg

- Peter Lerch erzählt Allgemeines über die Weinfreunde und die Reben
- Klaus Hamann erklärt im Weinkeller, wie Wein gemacht wird



Auf dem Weg vom Weinberg zur nächsten Station gibt es weitere wissenswerte Fakten.



Zum Beispiel über die Streuobstwiesen.



Oder die Bank mit Ausblick



Oder die 3 Imker, die es hier im Ort gibt

3. An der Kirche

- Norbert Metzler und Renate Seitz informieren über die Geschichte der Entstehung der Neudorfer Doppelkirche
- Der Judoverein sorgt für Action auf dem Friedhof!



Eine Kirche für beide Konfessionen aber mit jeweils eigenem Kirchenraum.
Erbauung möglich gemacht durch den Holzverkauf aus einem Sturmbruch und Eigenregie der Dorfbewohner um 1958

Auf dem Friedhof befindet sich:

- Eine Blühwiese

- eine neue Bestattungsart: Gärtnerbetreute Grabanlage hier die „Einweihung“



durch Ehrenamt neu hergestellte Wege :



Gelebte Integration !!!



Saubermachen der Friedhofswege mit tatkräftiger Unterstützung von syrischen und afghanischen Bewohnern der Neudorfer Gemeinschaftsunterkunft.



4. Am Dorfgemeinschaftshaus

- Sabrina Lauster begleitet durch das DGH und liefert am Rande die Fakten
- Andreas Rasch erzählt, was die Freiwillige Feuerwehr in Neudorf macht
- Petra Henkel gibt einen Einblick, was der Treffpunkt ist
- Martina Bös und Angelika Metzler erklären, was das Besondere am DamenSportClub ist



Der Defibrillator soll Leben retten



Das Dorfgemeinschaftshaus mit Restaurant

Hier wurden schon viele Feste gefeiert

Beispiel: Zeltaufbau Feuerwehrfest 2022



Ein Bücherschrank hält Einzug



5. Am Weidenhof

- Sissy Wirth stellt das Connemara-Gestüt Kinzighausen vor
- Lena und die Kindergartenkinder aus Hesseldorf erklären den Hof
- Claudia Müller weiß etwas über Direktvermarktung zu erzählen



Zum Schluss noch Zeit für ein paar Fragen und eine kleine Stärkung vor der Abfahrt



Wir bedanken uns für die Aufmerksamkeit
und hoffen, das Neudorf und seine
Bewohnerinnen und Bewohner zeigen
konnten, dass unser Dorf Zukunft hat!